

„Hiergeblieben“ würdigt Ehrenamtliche

Ausstellung mit Kurzportraits demnächst



Doris Jendrach ist eine der porträtierten Ehrenamtlichen, die sich dienstags mit um das Gedächtnistraining kümmert. Dabei geht es um Merkfähigkeit, Konzentration, Fantasie... oder auch um „um die Ecke denken“. Beispiel: Gesucht wird eine „Jahreszeit mit Defekt“. Haben Sie eine Idee? Wenn Sie nicht drauf kommen, die Lösung finden Sie im Bericht versteckt. (Foto: dv)

Kranichstein (dv). Das große ehrenamtliche Engagement bei „Hiergeblieben“ setzt der Verein derzeit ins rechte Licht. Mit aussagekräftigen Fotos von langjährigen Ehrenamtlichen, fotografiert von Profi Manfred Rademacher. Und dazu beispielhafte Kurzportraits.

Sie geben Auskunft, was die jeweils Aktiven bei „Hiergeblieben“ machen und was sie dazu bewegt. Sie erzählen von ihrem Ehrenamt und was es für sie selbst bedeutet. Gar nicht so einfach, beäugt von der Kamera, locker ins Gespräch zu kommen. Es sind ja Ehrenamtliche und keine Models. Aber

Manfred Rademacher versteht sein Handwerk und hat Einfühlungsvermögen. Selbst bei großer Hitze im „Sommerloch“. Am Ende seines Fotoshootings wählt er jeweils mit den Porträtierten die Fotos aus, wo sie selbst sich gut getroffen fühlen.

Die Kurzportraits werden zu einer kleinen Ausstellung zusammengestellt. Beispielhaft, als Wertschätzung des hohen freiwilligen Engagements aller Ehrenamtlicher bei „Hiergeblieben“.

Der Verein hat derzeit über 200 Mitglieder. Über ein Viertel von ihnen bringt sich aktiv ein. Das ist beachtlich. Doch

nur so ist die reiche Palette an Angeboten des Vereins möglich. „Viele dieser Angebote werden seit Jahren von Ehrenamtlichen getragen – mit großem Engagement, Verlässlichkeit und Herz“, stimmt die neue Koordinatorin Esther Kraus in das Lob ihrer Vorgängerin Cordelia Scherwitz ein. Die Ausstellung und Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements wird durch das Projekt „Später beginnt jetzt“ ermöglicht, das von der Deutsche Postcode Lotterie in diesem Jahr großzügig gefördert wird und von der Software AG Stiftung mit zusätzlich 3.000 Euro unterstützt wird.